

**Antrag auf Übernahme des Kostenbeitrages  
für die Förderung in Kindertagespflege gem. §§ 22 bis 24 SGB VIII**

Tagespflegestelle
-------------------

**1. für folgende Kinder:**

Name, Vorname	Geschlecht	Geburtsdatum	Anschrift
1.	w		
	m		
2.	w		
	m		
3.	w		
	m		

**2. Eltern:**

<b>Mutter</b>		<b>Vater</b>	
Name, Vorname		Name, Vorname	
Geburtsname	Geburtsdatum	Geburtsname	Geburtsdatum
Familienstand: <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> getrennt lebend <input type="checkbox"/> verwitwet		Familienstand: <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> getrennt lebend <input type="checkbox"/> verwitwet	
Anschrift: _____		Anschrift: _____	
Telefon und ggf. Email-Adresse		Telefon und ggf. Email-Adresse	

**3. Weitere Personen, die mit dem Kind in Haushaltsgemeinschaft leben:**

Name, Vorname	Geburtsdatum

**4. Falls das/die Kind/er nicht bei den Eltern lebt/leben:**

Bitte Namen und ggf. Verwandtschaftsverhältnis angeben (gilt z. B. für Unterbringung bei Großeltern, Geschwistern, Pflegestelle)

---

**Ich/wir beziehen**

- Arbeitslosengeld II**
- Sozialhilfe nach dem SGB XII**
- Asylbewerberleistungen**
- Kinderzuschlag**
- Wohngeld**

Sofern Sie eine der genannten Leistungen beziehen, ist es ausreichend, wenn Sie den entsprechenden Bescheid in Kopie beifügen.

- keine der genannten Leistungen, weiter bei Ziffer 5**

Alle von Ihnen eingetragenen Einnahmen bzw. Ausgaben sind durch entsprechende Belege nachzuweisen (z. B. bei Versicherungen die letzte Beitragsrechnung, Konto-Auszug ist nicht ausreichend)!

<b>5. Monatliche Netto-Einkünfte</b>			
Einkommen der in dem Haushalt lebenden Personen (gem. § 82 Abs. 1 SGB XII)			
	<b>Vater €</b>	<b>Mutter €</b>	<b>Sonstige Personen €</b>
Nichtselbständige Arbeit (Gehaltsabrechnungen der letzten <b>2 Monate</b> bei- fügen)			
Land- und Forstwirt- schaft*			
Handel und Gewerbe *			
Vermietungen und Ver- pachtungen *			
Rente			
Waisen-/Halbwaisenrente			
Krankengeld			
Arbeitslosengeld I			
Ausbildungsvergütung/ Berufsausbildungsbeihilfe			
BAföG			
Unterhaltsleistungen / Unterhaltsvorschuss			
Kindergeld			
Steuererstattung (bitte Bescheid als Nach- weis)			
<b>Sonstige Einnahmen</b>			

\* diese sind durch die letzte Einkommenssteuererklärung sowie der Gewinn- und Ver-  
lustaufstellung des laufenden Jahres nachzuweisen.

<b>6. Monatliche Ausgaben gemäß § 82 Abs. 2 SGB XII</b>			
	<b>Vater €</b>	<b>Mutter €</b>	<b>Sonstige Personen €</b>
Für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte mit dem PKW ( <b>Adresse der Arbeitsstätte angeben!</b> )	<b>einfache Strecke in km</b>	<b>einfache Strecke in km</b>	<b>einfache Strecke in km</b>
An wie vielen Tagen pro Woche?			
Miete und Nebenkosten ( <b>ohne Stromkosten</b> – können nicht berücksichtigt werden!)			
<b>Zins-Aufwendungen</b> für Eigenheim - ohne Tilgung (Zinsbescheinigung beifügen!)			
Zusätzliche Altersvorsorge			
Gebäudeversicherung			
Privathaftpflicht-versicherung			
Hausratversicherung			
Unterhaltszahlungen			

Alle von Ihnen eingetragenen Einnahmen bzw. Ausgaben sind durch entsprechende Belege nachzuweisen (z. B. bei Versicherungen die letzte Beitragsrechnung)!

**7. Erklärung der Antragstellerin / des Antragstellers:**

Ich/wir verpflichte/n mich/uns, jede Änderung in meinen/unseren persönlichen, familiären und wirtschaftlichen Verhältnissen, insbesondere Umzüge oder wenn die Tagespflege vorzeitig beendet wird, sofort dem Schwalm-Eder-Kreis mitzuteilen. Das gleiche gilt für einen Wechsel der Tagesmutter. Ich/wir versichere/n, dass meine/unsere Angaben der Wahrheit entsprechen und dass ich/wir keine wichtigen Angaben verschwiegen habe/n. Es ist mir/uns bekannt, dass ein zu Unrecht erlassener Kostenbeitrag nachträglich noch festgesetzt werden kann.

**8. Datenschutzrechtlicher Hinweis:**

Die Angaben in diesem Antrag werden auf Grund des Sozialgesetzbuches VIII (§§ 22ff., § 97 a SGB VIII) und dem Ersten Buch Sozialgesetzbuch (§ 60 SGB I) erhoben. Die Angaben werden zur Prüfung der Leistungsvoraussetzungen benötigt. Bei Verweigerung kann der Antrag abgelehnt werden (§ 66 SGB I). Personenbezogene Daten werden zur Erfüllung der Aufgaben einschließlich der Zahlbarmachung im gesetzlich zulässigen Rahmen mittels automatisierter Datenverarbeitung gespeichert und verarbeitet.

**Bitte unbedingt folgendes ankreuzen:**

**Die beiliegende Datenschutz-Grundverordnung habe ich zur Kenntnis genommen und bin damit**

- einverstanden
- nicht einverstanden

<b>Ort, Datum</b>	<b>Unterschrift des Antragstellers / der Antragstellerin</b>
-------------------	--

Anmerkung:

Die Befreiung des Kostenbeitrages erfolgt frühestens ab dem 01. des Monats, in dem der Antrag gestellt wird. Der Eingangsstempel des Schwalm-Eder-Kreises ist maßgebend.

Gemäß § 10 Sozialgesetzbuch -SGB VIII- sind vorrangige Leistungen zu beantragen. Hierzu gehören insbesondere Unterhaltsleistungen, Wohngeld, Kinderzuschlag, Kinderbetreuungskosten des Arbeitsamtes bzw. Arbeitsförderung für Umschüler etc.